

## Rahmenbedingungen SOprima

Bereich	Intensitätsstufen	Beschreibung
Immersioner Unterricht	Intensitätsstufe 1	<p>punktueller sprachliche Elemente, kleinere Aktivitäten, Tagesanlässe</p> <p><b>Ebene Schule:</b> Tag der Zweisprachigkeit organisieren, französischsprachige Personen an die Schule einladen, usw.</p> <p><b>Ebene Lehrperson:</b> Rituale am Anfang und am Ende des Unterrichts einbauen, französische Kultur mit Spielen, Chansons, Bilderbüchern und weiteren Aktivitäten integrieren, an gemischtsprachigen Anlässen/Aktivitäten teilnehmen (z.B. Sporttag, Stadtrallye, Museumsbesuch, Detektiv-Trail), usw.</p>
	Intensitätsstufe 2	<p>Projektwochen, bilinguale Momente, immersive Inseln</p> <p><b>Ebene Schule:</b> immersive Projektwoche organisieren, fächerübergreifenden Unterricht ermöglichen, französische Anschriften im Schulhaus anbringen, usw.</p> <p><b>Ebene Lehrperson:</b> ausgewählte Momente/Lektionen während eines Schuljahres immersiv unterrichten, immersive Inseln durchführen, im Rahmen von fächerübergreifendem Unterricht in einer Projektwoche zweisprachig unterrichten, usw.</p>
	Intensitätsstufe 3	<p>institutionell verankerte Immersion, strukturelle Schulentwicklung, Koordinationsperson Immersioner Unterricht</p> <p><b>Ebene Schule:</b> Immersioner Unterricht als Bestandteil der Schulentwicklung ausweisen, (schulinterne) Weiterbildungsgefässe für immersives Unterrichten schaffen, Schule für Lehrpersonen aus der Westschweiz öffnen (z.B. für <a href="#">Immersion autrement</a>), stufenübergreifende Weiterentwicklung des immersioner Unterrichts thematisieren, usw.</p> <p><b>Ebene Lehrperson:</b> mindestens ein ganzes Fach oder einen Halbtage pro Woche (Unterrichtszeit kumulativ anrechnen) während eines Schuljahres mehrheitlich immersiv unterrichten und an einer Praxisbegleitung der PH FHNW für immersiv unterrichtende Lehrpersonen teilnehmen.</p>
Austausch und Mobilität	Intensitätsstufe 1	<p>punktueller Kontakte (Briefe, Online-Meetings)</p> <p><b>Ebene Schule:</b> Austauschaktivitäten wahrnehmen, wertschätzen, fördern und unterstützen, Eltern und SuS über Austauschmöglichkeiten (<a href="#">Einzelaustausch während der Schulzeit</a>, <a href="#">Ferienaustausch</a>) informieren</p> <p><b>Ebene Lehrperson:</b> punktueller Austauschaktivitäten während eines Schuljahres in den Unterricht integrieren: Briefe oder E-Mails schreiben, online-Begegnungen organisieren, Austausch- oder Aktivitätenbox, Einzelaustausch während der Schulzeit von SuS ermöglichen, usw., Eltern über <a href="#">Klassenaustausche</a> informieren</p>
	Intensitätsstufe 2	<p>regelmässige Kontakte, Klassenaustausch mit Treffen</p> <p><b>Ebene Schule:</b> Kollegium über Austausch/Austauschprojekte innerhalb der Schule informieren, beim Klassenaustausch die Partnerklasse willkommen heissen.</p> <p><b>Ebene Lehrperson:</b> regelmässigen Kontakt zu Partnerklasse pflegen, Klassenaustausch mit einem Treffen vor Ort und einer <a href="#">Aktivität</a> organisieren, usw.</p>
	Intensitätsstufe 3	<p>schulweite Austauschprojekte, Mobilität von Lehrpersonen, Rotationsmodelle, Koordinationsperson Austausch &amp; Mobilität</p> <p><b>Ebene Schule:</b> Austausch und Mobilität als Bestandteil der Schulentwicklung ausweisen, Schule in Austauschprojekte involvieren (z.B. überfachliche Projekte, Schulpartnerschaft, usw.), eine Lehrperson mit Koordinationsaufgaben <i>Austausch &amp; Mobilität</i> einsetzen.</p> <p><b>Ebene Lehrperson:</b> gemischtsprachige Klassenlager durchführen (z.B. <a href="#">Deux im Schnee</a>, <a href="#">Deux im Wald</a>), Lehrpersonenmobilität leben (z.B. <a href="#">Immersion autrement</a>), Rotationsaustausch von Lernenden zwischen Schulen organisieren, usw.</p>
Weiterbildung	Intensitätsstufe 1	<p>mindestens eine Person bildet sich weiter, punktueller Hospitationen</p> <p><b>Ebene Schule:</b> Relevanz von fortlaufender Professionalisierung über Weiterbildung betonen und fördern</p> <p><b>Ebene Lehrperson:</b> mindestens eine Person der Schule bildet sich in den Bereichen Immersioner Unterricht und/oder Austausch und Mobilität weiter, Lehrpersonen hospitieren einzelne Lektionen bei bereits immersiv unterrichtenden Kolleginnen oder Kollegen und/oder begleiten eine Lehrperson bei einem Klassenaustausch, usw.</p>
	Intensitätsstufe 2	<p>zwei oder mehr Personen bilden sich weiter, ergänzt durch schulinterne Weiterbildung</p> <p><b>Ebene Schule:</b> Lehrpersonen die Teilnahme an Weiterbildungsveranstaltungen zu immersivem Unterricht und/oder Austausch und Mobilität ermöglichen und/oder interne Weiterbildungen für Team buchen.</p> <p><b>Ebene Lehrperson:</b> Zwei oder mehr Personen der Schule bilden sich in den Bereichen Immersioner Unterricht und/oder Austausch und Mobilität weiter.</p>
	Intensitätsstufe 3	<p>mehrere Personen bilden sich weiter, eine Person absolviert den CAS, Hospitation in französischsprachiger Schweiz</p> <p><b>Ebene Schule:</b> Lehrpersonen zu weiterer Qualifizierung animieren, <a href="#">Hospitation</a> für das (Fach-)Team an einer bilingual geführten Schule (z.B. PRIMA / ANIMA (NE) usw.) organisieren.</p> <p><b>Ebene Lehrperson:</b> Drei oder mehr Personen der Schule<sup>1</sup> bilden sich in den Bereichen Immersioner Unterricht und/oder Austausch und Mobilität weiter, mindestens eine Lehrperson absolviert einen CAS im bilingualen Unterricht für den der Kanton Solothurn die Kosten übernimmt. Als einzelne Lehrperson oder als (Fach-)Team 2 Tage bis 4 Wochen an einer Schule in der französischen Sprachregion der Schweiz hospitieren (<a href="#">Hospitieren und unterrichten an Gastschulen</a>).</p>
Entschädigung und Ressourcen	<p><b>Immersioner Unterricht:</b> Lehrpersonen, welche die Intensitätsstufe 3 erreichen, können sich eine Wochenlektion anrechnen lassen. Bei einer neuen Schulstufe und/oder einem neuen Unterrichtsfach kann die immersiv unterrichtende Lehrperson für das darauffolgende Schuljahr erneut eine Wochenlektion für den zusätzlichen Aufwand anrechnen lassen. Falls mindestens drei Lehrpersonen die Intensitätsstufe 3 erreichen, kann die Schule eine interne <i>Koordinationsperson Immersioner Unterricht</i> stellen, die sich eine Wochenlektion anrechnen lassen kann.</p> <p><b>Austausch und Mobilität:</b> Falls mindestens drei Lehrpersonen die Intensitätsstufe 3 erreichen oder die Schule eine Schulpartnerschaft mit einer Schule aus der Romandie einget, kann die Schule eine interne <i>Koordinationsperson Austausch und Mobilität</i> stellen, die sich eine Wochenlektion anrechnen lassen kann.</p> <p><b>Weiterbildung:</b> Der Kanton Solothurn beteiligt sich an anfallenden Stellvertretungskosten (auf Intensitätsstufe 3) bei Unterrichtshospitation und/oder Begleitung eines Klassenaustauschs, wenn intern keine andere Lösung (z.B. Abtausch von Lektionen, Hospitation an unterrichtsfreien (Halb-)Tagen) gefunden werden kann. Die Kosten für Weiterbildungsveranstaltungen zu "Immersion" und/oder "Austausch und Mobilität" werden vom Kanton Solothurn übernommen. Der Kanton Solothurn übernimmt die Kosten für die Teilnahme am CAS der PH FHNW zu bilingualem Unterricht.</p>	

<sup>1</sup> Bei Schulträger mit vier oder weniger Abteilungen und weniger als 100 Schülerinnen und Schüler gilt eine abweichende Regelung. Diese Schulträger erreichen gemäss folgender Definition bereits die höchste Intensitätsstufe: zwei Personen der Schule bilden sich in den Bereichen Immersioner Unterricht und/oder Austausch und Mobilität weiter und eine der beiden Lehrperson absolviert einen CAS im bilingualen Unterricht.